

Berufsprüfung
Metallbau Produktions- und Montageleiterin mit eidg. Fachausweis
Metallbau Produktions- und Montageleiter mit eidg. Fachausweis

Modul 3 Unternehmen

3.1 Projektmanagement

Modul-Identifikation für Wegleitung

Handlungskompetenzen	<p>A Leiten und Umsetzen der Produktion</p> <p>B Leiten und Umsetzen der Montage</p> <p>C Umsetzen von Kleinaufträgen sowie Service-, Unterhalts- und Reparaturaufträgen</p>
Modulbeschreibung	<p>Das Teilmodul "Projektmanagement" vermittelt die Grundlagen, dass die Metallbau Produktions- und Montageleiterin, der Metallbau Produktions- und Montageleiter die wesentlichen Begrifflichkeiten kennen, phasenorientiert und strukturiert ein Projekt angehen und bearbeiten können. Sie werden befähigt Projektziele zu erkennen oder zu definieren. Unterschiedliche Projektorganisationen werden gleichermaßen thematisiert wie die unterschiedlichen Rollen und Instanzen in diesen. Die Bereiche des Qualitätsmanagements wie auch der Terminplanung sind ebenso Inhalt wie die Schnittstellen zwischen Werkvertrag und Plänen, die diversen Dokumente, der Garantiarbeiten und der Schlussdokumentation.</p>
Leistungskriterien	<ul style="list-style-type: none"> - Die wesentlichen Begrifflichkeiten und Definitionen wie Projekt, Objekt und Projektmanagement wiederzugeben und die verschiedenen Projektarten zu unterscheiden. - Erfolgsfaktoren eines Projektes zu definieren. - Projektziele zu analysieren, zu klassifizieren, messbar zu machen, zu priorisieren sowie einen Zielentscheid herbeizuführen. - Ein Bauprojekt nach dem SIA-Phasenmodell zu strukturieren. - Ein Projektstrukturplan aufzustellen und daraus Arbeitspakete zu beschreiben. - Unterschiedliche Rollen und Instanzen in der Projektorganisation zu erkennen sowie die gängigen Formen der Bauprojektorganisationen zu unterscheiden. - Bereiche des Qualitätsmanagements wiederzugeben. - Ziele der Terminplanung zu beschreiben, diese mit dem Projektstrukturplan zu verknüpfen, Vorgangsdauern zu definieren sowie ein Balkendiagramm zu erstellen.

	<ul style="list-style-type: none"> - Die wesentlichen Dokumente wie Baujournal, Protokolle, Abmahnungen, Terminverzugsanzeigen und Abnahmeprotokolle mit Mängellisten anzuwenden. - Schnittstellen aus Werkvertrag und Plänen zu kennen sowie eine rechtzeitige Planung und Koordination der Ausführung vor Ort mit Drittunternehmen durchzuführen. - Zwischen Garantiarbeiten und Beschädigungen durch Dritte sowie Nachtragsaufträge zu unterscheiden, Mängel aufzunehmen sowie die Mängelerledigung zu überwachen und zu kontrollieren. - Schlussdokumentationen als auch Revisionsunterlagen zusammenzustellen und zur Archivierung vorzubereiten.
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der Methoden und Techniken, Merkmale und Erfolgsfaktoren von Projekten - Projektziele - Phasenmodell nach SIA 112, Projektstrukturplan, Arbeitspakete - Rollen und Instanzen in der Projektorganisation, Formen der Bauprojektorganisation - Hilfsmittel des Qualitätsmanagements - Terminpläne - Bericht- und Rapportwesen - Schnittstellen zu Gewerken - Mängelerledigung - Projekt-Schlussdokumentation, Ablage/Archivierung
Lernzeit	<p>Das Modul dauert</p> <p>20 Stunden</p> <p>Die aufgeführte Lernzeit ist ohne den Kompetenznachweis zu verstehen.</p>
Kompetenznachweis	<p>Der Kompetenznachweis wird mit bestanden / nicht bestanden beurteilt.</p> <p>Die Ausbildungsträger legen fest, in welcher Form der Kompetenznachweis abgeschlossen wird.</p>
Niveau	eidg. Berufsprüfung (BP)
Anerkennung als Modulabschluss	Metallbau Produktions- und Montageleiterin (BP) Metallbau Produktions- und Montageleiter (BP)
Gültigkeit	6 Jahre

Rechtsmittel

Die Ausbildungsträger legen in den Richtlinien/Leitfaden der Institutionen die Bestimmungen zu Leistungsbeurteilung, Kompetenznachweise und Beschwerde abschliessend fest.
